

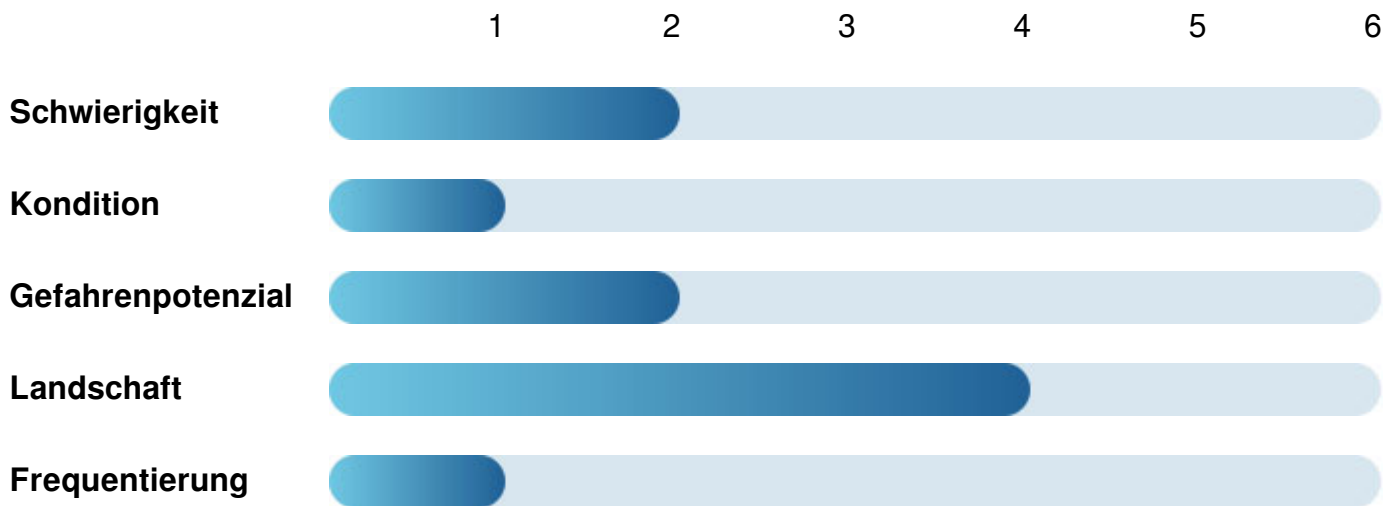
Monte Belpo (889 m)

Bergtour | Gardaseeberge

200 Hm | insg. 01:40 Std. | Schwierigkeit (2 von 6)



Auch die Region Gardasee Süd ist so vielseitig, dass es eigentlich schade wäre, den ganzen Urlaub nur beim Baden zu verbringen. Eine wunderbare Bergwanderung am südlichen Rande des Monte Baldo Kammes ist jedoch so kurz, dass man auch nach einem Badetag noch eine Runde drehen kann. Vom idyllischen Bergdorf Lumini führt ein einsamer Pfad hinauf zum Monte Belpo und um den Berg herum zurück zum Ort. Dabei darf man großartige landschaftliche Eindrücke sammeln.



Anfahrt:

Kommt man vom Gardasee, fährt man auf der SS 249, der sog. Gardesana orientale, nach Torri del Benaco. Hier biegt man Richtung Berg ab und fährt über Loncrino und Albisano nach San Zeno. Gleich am Ortsbeginn biegt man rechts ab (etwas verstecktes Schild) nach Lumini.

Wer von der Autobahn kommt, fährt von der Ausfahrt Affi über Costermano und Castion nach San Zeno, und weiter wie beschrieben. Eine alternative Route führt über Costermano nach Caprino und hier über eine kleine Bergstraße hinauf nach Lumini (ohne Ortskenntnis etwas schwieriger zu finden).

Ausgangspunkt:

Lumini (695 m) bei San Zeno di Montagna am Gardasee, Startpunkt am Platz vor der Kirche (Parkmöglichkeiten hier und auch am Ortsbeginn)

Route:

Vom Platz vor der Kirche wandert man nach Süden unter einem Torbogen hindurch und anschließend auf einem Wirtschaftsweg bergan. Bei einer Wiese wird der Weg undeutlich und zielt nach rechts; hier verlässt man den Weg und wandert weglos über die Wiese hinauf zu einer Trockenmauer. An der Mauer rechts findet man eine erste rot-gelbe Markierung und einen Durchschlupf. Nun folgt man einfach immer dem deutlichen, wenn auch schmalen Pfad und den gut gepflegten Markierungen (Stand 2013). An Wacholdersträuchern vorbei, durch wildes Buschwerk und kleine Wäldchen führt der Pfad nun ohne Orientierungsprobleme empor zum Monte Nugoli. Einzig auf ca. 830 m findet man einen unmarkierten Pfad nach rechts, dem man nicht folgen darf. Der richtige Pfad leitet einen auf die Ostseite des Berges, man erreicht eine Lichtung, die man weglos überquert, doch dann geht es wieder auf einem eindeutigen, markierten Pfad weiter zur Südseite des Berges, wo man etwas unterhalb des höchsten Punktes das Kreuz (Crocetta Monte Belpo, 880 m) an einem herrlichen Aussichtspunkt findet.

Abstieg:

1. Auf dem Anstiegsweg.
2. Schöner und erlebnisreicher ist es, diese Wanderung zu einer Rundtour zu machen. Dazu folgt man beim Kreuz dem Wegweiser nach Sperane und steigt auf dem weiterhin perfekt markierten Pfad ein Stück über die Südseite ab. Bei einer Verzweigung würde einen der Orientierungssinn am liebsten direkt nach Westen leiten, doch die Markierungen und somit auch der korrekte Weg führen über einen breiteren Weg nach links. Achtung, bereits nach ca. 80 Metern verlässt man diesen etwas breiteren Weg wieder nach scharf rechts. Auch hier gibt es deutlich Markierungen, dennoch kann man diese Abzweigung leicht übersehen. Der Pfad führt weiter nach unten bis man über eine ganz kurze erdige Steilstufe auf einen breiten Weg trifft. Dies ist der Rundweg um den Monte Bello herum. Man folgt ihm nach rechts und wandert nun auf der Westseite des Berges durch Kastanienhaine und Kiefernwald nach Sperane. Am Ende leiten die Markierungen ein Stück um den breiten Weg herum (vermutlich da der Weg durch ein Privatgrundstück führt), beide Routen enden jedoch kurz danach an der Straße nach Lumini, der man noch ein paar Minuten in den Ort hinein folgt.

Charakter:

Kurze, leichte bis mittelschwere Bergwanderung über schmale, gut markierte, einsame Pfade. Recht abwechslungsreich führt diese ruhige Route durch wilde, südalpine Voralpenlandschaft und bietet bei klaren Sichtverhältnissen großartige Ausblicke. Wegen der Kürze der Tour kann man diese herrliche Runde sehr gut auch am späten Nachmittag nach einem Badetag am Gardasee unternehmen. Ideal auch als Familientour.

Gehezeit:

Aufstieg: 50 Minuten; Abstieg: 50 Minuten; gesamt: 1,5 bis max. 2 Stunden

Tourdaten:

Höhendifferenz: 200 Höhenmeter; Distanz: 5 km für die gesamte Runde

Jahreszeit:

Beinahe ganzjährig möglich

Stützpunkt:

Auf Tour keine Einkehrmöglichkeit; in Lumini gibt es am Dorfplatz eine Bar

Karte:

Kompass Blatt 102, Gardasee, 1:50.000. Diese und anderen Karten können Sie bestellen in unserem [Kompass-Wanderkartenshop](#)

Autor:

Bernhard Ziegler